

# Alphabetisches Register

über die zwey Bände des Werks.

(Die Römische Zahl I. zeigt den ersten, II. den zweyten Band, die Arabischen Zahlen, die Seite an).

	Seite,
<b>A</b> bhärtung. Von Salzmann. . . . .	I. 27
Angewohnheiten (bbte). V. Glas. . . . .	I. 34
Anmaßlichkeit. Das anmaßliche Mädchen. V. Glas. . . . .	I. 40
Anmuth und Freundlichkeit. Köschen. V. Glas. . . . .	I. 46
Anständigkeit und Sittsamkeit (äußerliche). 1. Bey Tische muß man sich anständig betragen. V. Glas. . . . .	I. 56
2. Emilie. V. Glas. . . . .	I. 61
<b>A</b> rbeitsamkeit. 1. Ehrliche Familie. V. Thieme. . . . .	I. 73
2. Vortrefflichkeit der Arbeitsamkeit. V. Karoline Rudolphi. . . . .	I. 75
3. Die arbeitame Familie. V. Salzmann. . . . .	I. 77
Vergleiche Fleiß.	
<b>A</b> rmuth. 1. Armuth macht nicht unglücklich. V. Salzmann. . . . .	I. 93
2. Der arme Richard Wittingthon. V. Glas. . . . .	I. 98
<b>A</b> rgwohn. 1. Der ungegründete Argwohn. . . . .	I. 108
2. Peter Herz. V. Lossius. . . . .	I. 110
Vergleiche Vorsichtigkeit im Urtheilen und Verurtheilen.	
<b>A</b> rtigkeit. V. Glas. . . . .	I. 131

- Aufmerksamkeit.**
1. Carl und Jürgen. V. Campe. . . . . I. 136
  2. Klaus und Carl. V. Nochow. . . . . I. 137
- Aufrichtigkeit.** Der aufrichtige Carl. V. Thierme. . . . . I. 139
- Bedachtsamkeit.** Siehe Vorsichtigkeit, Unvorsichtigkeit und Unbedachtsamkeit.
- Beharrlichkeit.**
1. Demosthenes. . . . . I. 141
  2. Wenn man sich bessern will, muß man fest in seinen Entschlüssen seyn. V. Claudius. . . . . I. 142
- Vergleiche Beständigkeit.**
- Beherrschung seiner selbst.**
1. Beherrschung seiner selbst. . . . . I. 149
  2. Engelmann, oder man muß sich frühzeitig beherrschen lernen. V. Lühr. . . . . I. 152
- Bequemlichkeitsliebe.** Christian. V. Thierme. . . . . I. 154
- Bescheidenheit**
1. Das bescheidne Lottchen. V. Salzmänn. . . . . I. 156
  2. Beispiele der Demuth und Bescheidenheit. V. Feddersen. . . . . I. 158
- Vergleiche Unbescheidenheit.**
- Besonnenheit.** Pauline und Hannchen. V. Glas. . . . . I. 162
- Besserung.**
1. Der Jüngling, der seine Fehler erkannte und sich besserte. V. Feddersen. . . . . I. 169
  2. Judith. V. Glas. . . . . I. 170
- Vergleiche Reue.**
- Beständigkeit.**
1. Christian. V. Salzmänn. . . . . I. 181
  2. Melchior. V. Salzmänn. . . . . I. 183
- Vergleiche Beharrlichkeit.**
- Betrug.** Das arme betrogene Mädchen. V. Salzmänn. . . . . I. 188
- Bosheit. Bösartigkeit.**
1. Der Jude Ismael. V. Louise Meynier. . . . . I. 199
  2. Hofamunde. V. Glas. . . . . I. 208

	Seite.
Billigkeit. Der billige und ehrliche Obsthändler.	
Ier. V. Löhr.	I. 230
Charakter. (fester, redlicher) Thomas Morus.	I. 231
Dankbarkeit.	
1. Die dankbare Louise. V. Glas.	I. 236
2. Dankbarkeit gegen Wohlthäter.	I. 242
3. Dankbarkeit gegen Gott.	I. 246
4. Dankbarkeit gegen Aeltern:	
a) Kindliche Dankbarkeit. V. Glas.	I. 248
b. Der Page.	I. 251
5. Dankbarkeit gegen Lehrer. V. Glas.	I. 253
Vergleiche Undankbarkeit.	
Demuth. Siehe Bescheidenheit.	
Dienstbothen.	
1. Wie nützlich das Gesinde sey. V. Becker.	I. 257
2. Der treue Bediente.	I. 260
3. Eine brave Dienstmagd.	I. 264
Dienstfertigkeit. V. Glas.	I. 266
Vergleiche Gefälligkeit.	
Ehre. (die wahre) Worin besteht die wahre Ehre?	
V. D. St.	I. 273
Ehrfurcht.	
1. Ehrfurcht gegen Aeltern. V. Feddersen.	I. 281
2. Ehrfurcht gegen Alte. V. Feddersen.	I. 282
3. Ehrfurcht gegen Lehrer. V. Claudius.	I. 284
Ehrgefühl (wahres). V. Claudius.	I. 288
Ehrgeiz. (übertriebener). Bernhard Roland. V.	
Glas.	I. 290
Ehrlichkeit.	
1. Die ehrliche Frau. V. Gruber.	I. 308
2. Der ehrliche Bauer.	I. 310
3. Ehrlichkeit bey großer Armut.	I. 315
4. Der ehrliche Knabe. V. Starke.	I. 316
Eigendünkel. V. Claudius.	I. 320
Eigennuß. Matthen. V. D. St.	I. 327
Vergleiche Uneigennützigkeit.	
Eigensinn. V. Armbruster.	I. 334
Eitelkeit.	
1. Die eitle Sibylle. V. Thieme.	I. 335

2. Die eitle Aurelie. V. Glas. . . . . I. 336
- Eintracht.**
1. Friede und Eintracht ist immer besser als Haß und Prozesse. V. Salzmann. . . . . I. 342
2. Carl und Henriette. V. Glas. . . . . I. 346
- Enthaltſamkeit.** Wie übt man ſich in der Enthaltſamkeit? V. Glas. . . . . I. 357
- Vergleiche Mäßigkeit und Beherrſchung ſeiner ſelbſt.**
- Entſchädigung.** (Erſetzung des zugefügten Schadens). V. Glas. . . . . I. 359
- Empfindlichkeit.** Die empfindliche Lotte. V. Glas. . . . . I. 362
- Empfindeley.** Molly und Fanny. V. Glas. . . . . I. 367
- Faulheit.**
1. Traurige Folgen der Faulheit. V. Salzmann. . . . . I. 374
2. Faulheit und Fleiß. V. Löhr. . . . . I. 376
- Feindesliebe.**
1. Der brave Bauer. V. Glas. . . . . I. 378
2. Der brave Indianer. . . . . I. 392
- Vergleiche Großmuth.**
- Flatterhaftigkeit.**
1. Schnellfuß. V. Campe. . . . . I. 394
2. Kiltan. V. Salzmann. . . . . I. 395
3. Der flatterhafte Ernſt. V. Glas. . . . . I. 396
- Fleiß.**
1. Beyſpiele des Fleißes. V. Feddersen. . . . . I. 401
2. Omar. V. Gruber. . . . . I. 403
- Vergleiche Arbeitſamkeit.**
- Folgsamkeit.** Wilhelm und Chriſtian. . . . . I. 409
- Vergleiche Gehorſam.**
- Freundlichkeit.** Siehe Unmuth.
- Freundſchaft.**
1. Olivier und Felig. . . . . I. 411
2. Die Freundſchaft. V. Kleiſt. . . . . I. 416
3. Die Bürgſchaft. V. Schiller. . . . . I. 418
- Furchtsamkeit.**
1. Töffel und Lieschen. V. Weiße. . . . . I. 423
2. Der furchtsame Hanns. V. Nochow. . . . . I. 425
3. Man kann ſeine Furchtsamkeit ablegen. V. Löhr. . . . . I. 426

**Geduld.**

1. Man schadet sich durch Ungeduld. V. Salzmann. . . . . I. 430
2. Geduld. V. Starke. . . . . I. 432

**Gefälligkeit.**

1. Philipp. V. Salzmann. . . . . I. 438
2. Meta. V. Carol. Rudolphi. . . . . I. 447
3. Folgen der Ungefälligkeit. V. Campe. . . . . I. 445

**Vergleiche Dienstfertigkeit.****Gegenwart des Geistes.**

1. Geistesgegenwart. Palmblätter. : . . . . I. 448
2. Weiblicher Muth. V. Claz. . . . . I. 449

**Gehorsam.**

- Salzmann. . . . . I. 451

**Geiz.**

1. Der Geizhals Weit. V. Campe. . . . . I. 453
2. Der Geizhals Sylvius. . . . . I. 456
3. Der Geizhals Daniel Dancer. . . . . I. 457

**Geistesgegenwart. Siehe Gegenwart. des Geistes.****Gelassenheit. V. Claudius. . . . . I. 466**  
**Vergleiche Geduld.****Genügsamkeit. . . . . I. 467****Gerechtigkeit. (strenge) Brutus. V. Braun I. 470****Gesunde. Siehe Diebstohlen.****Geschwägigkeit. Siehe Plauderhaftigkeit.****Gesundheit.**

1. Herr Dront und seine Kinder. V. Salzmann I. 473
2. Kunz u. der reiche Herr. V. Salzmann. I. 477
3. In der Jugend schon legt man den Grund zu einer dauerhaften Gesundheit. V. Claudius. I. 474

**Gewissen.**

1. Was doch das böse Gewissen thut. . . . . I. 482
2. Erwachtes Gewissen . . . . . I. 483

**Gewissenhaftigkeit. Wer handelt gewissenhafter? V. Claz. . . . . I. 487****Grausamkeit.**

1. Grausamkeit gegen einen Neger. V. Löhr. I. 491
2. Der grausame Thoms. V. Löhr. . . . . I. 493

3. Wodurch wurde Thoms grausam? B. Lühr.	I.	495
Grobheit. Siehe Höflichkeit.		
Großmuth.		
1. Großmuth gegen Feinde. B. Lühr.	I.	496
2. Großmuth.	I.	497
Vergleiche Feindesliebe.		
Gutherzigkeit. Der gutherzige Wilhelm. B. Campe.		498
Gutsayn. (Wer ist gut?) Klärchen. B. Glas.	I.	500
Gutmüthigkeit. Siehe Gutherzigkeit.		
Habsucht. Siehe Eigennuß.		
Haß.		
1. Herrman und Friedemann. B. Salzmänn.	I.	504
2. Haß. B. Glas.	I.	507
Vergleiche im I. B. Seite 342 die Geschichte Frieden. Eintracht &c.		
Herzhaftigkeit.		
1. Die herzhaften Fischer. B. Feddersen.	II.	39
2. Gustav. B. Thieme.	II.	40
3. Wer war heherzter? B. Glas.	II.	42
Heuchley.		
1. Ein Heuchler wird bey dem heiligen Abendmahl entdeckt.	II.	46
2. Der entdeckte Heuchler. B. Stolka.	II.	49
Hochmuth.		
1. Strafe des Hochmuths.	II.	56
2. Hochmuth kommt vor dem Fall.	II.	58
Höflichkeit.		
1. Caspar Welle.	II.	69
2. Der unhöfliche Handwerksbursche.	II.	70
Jähzorn. B. Glas.	II.	72
Keuschheit. Bewahre Keuschheit und Unschuld.	II.	75
Lästerung. Siehe Verläumdung.		
Lanzenhaftigkeit. Das lanaische Mädchen. B. Glas.	II.	79
Leben. Aufopferung desselben für andere.	II.	85
Vergleiche Rettung anderer in Gefahren.		
Lebensart. B. Glas.	II.	88
Leckerhaftigkeit. Adolph, das Leckermäulchen. B. Lühr.	II.	92

Vergleiche Lüsterheit	
Lernen. Wie nöthig es sey.	II. 93
Lernbegierde. V. Thieme.	II. 104
Leichtsinn.	
1. Julie. V. Salzmann.	II. 107
2. Der arme Kanarienvogel. V. Salzmann	II. 111
Vergleiche die Geschichte Hieronymus. II. V.	
Seite 300	
Liebe.	
1. Gegen Aeltern-	
a. Renate. V. Thieme.	II. 117
b. Außerordentliche kindliche Liebe.	II. 120
2. Gegen Stiefältern. (Dorchen und Lorchen) V.	
Salzmann.	II. 121
3. Gegen Geschwister. (Brüderliche Liebe.)	II. 125
4. Gegen Nebenmenschen überhaupt. (Nächsten-	
liebe.)	II. 132
5. Gegen Feinde. Siehe Feindesliebe	
Lobsucht. V. Glas.	II. 133
Lügnerhaftigkeit.	
1. Rudolph. V. Salzmann.	II. 139
2. Die Lüge. V. Armbruster.	II. 140
Lüsterheit. Der lüsterne Knabe V. Glas.	II. 141
Mäßigkeit.	
1. Mäßigkeit. V. Thieme.	II. 149
2. Beyspiele von Mäßigkeit. V. Feddersen.	II. 151
Mäßigung. Louischen. V. Lühr.	II. 156
Menschlichkeit u. Menschenfreundlichkeit.	
1. Gegen Menschen. (Der menschenfreundliche	
Simson.)	II. 157
2. Menschlichkeit gegen Thiere	
a. Der Gerechte erbarmt sich auch des Viehes.	II. 166
b. Der Thierquäler. V. Glas.	II. 169
Miserauisches Wesen. (Die Geschwister.) V.	
Glas.	II. 181
Mitleid. (Nehala.) V. Halem.	II. 186
Müßiggang. Die Müßiggängerin. V. Glas.	II. 192

## Muth.

1. Muth. B. Glas. . . . . II. 203  
2. Weiblicher Muth. . . . . II. 205

## Mascchafftigkeit.

1. Die Mascchafftigkeit. B. Armbuster. . . . . II. 211  
2. Traurige Folgen der Mascchafftigkeit. B. Campe. . . . . II. 212

## Neid.

1. Peter Neidhart. B. Campe. . . . . II. 212  
2. Die neidische Karoline. B. Löhr. . . . . II. 215

## Neugierde.

1. Die Neugierde. B. Armbuster. . . . . II. 217  
2. Die bestrafte Neugierde. B. Sft. . . . . II. 218

## Ordnung. B. Glas.

II. 231

## Plauderhaftigkeit.

1. Die Geschwäßigkeit. B. Armbuster. . . . . II. 234  
2. Pauline, oder traurige Folgen der Geschwäßigkeit. B. Glas. . . . . II. 236

## Vergleiche Verschwiegenheit.

- Na chsucht. Die edelmüthige Rache. B. Claudius. II. 256  
Vergleiche Feindesliebe u. Großmuth.

## Rechtshaber ey. Der rechtshaberische Wenzel. B. Thieme.

II. 266

## Redlichkeit, Rechtschaffenheit. Siehe Charakter und Ehrlichkeit.

## Reichthum (an sich macht nicht glücklich.) Der reiche Mann. B. Jakobs. . . . . II. 268

## Reinlichkeit. Reinlichkeit geht vor Schönheit.

B. Sft. . . . . II. 280

## Religionstreue. Johann und Theodor. II. 287

## Rettung anderer aus Gefahren. Die Feuersbrunst. B. Glas. . . . . II. 294

## Vergleiche Leben.

## Neue.

1. Hieronymus. B. Salzmann. . . . . II. 300

2. Die Besserung. B. Glas. . . . . II. 304

3. Alfred von Willingen. B. Glas. . . . . II. 313

## Vergleiche Besserung.

## Sanftmuth. Nutzen der Sanftmuth. . . . . II. 333

	Seite
Schadenfreude. B. Glas.	II. 335
Schein (trügl.)	
1. Der Räuber.	II. 339
2. Der Schein trügl. B. Glas.	II. 343
Vergleiche Argwohn u. misstrauisches Wesen.	
Schmeicheley. Herr Spielberg. B. Löhr.	II. 352
Sinnlichkeit. Franzott und Rosine. B. Thieme	II. 355
Sittsamkeit. Siehe Unständigkeit.	
Sparsamkeit. Wie gut es sey, sparsam zu seyn.	
B. Kochow.	II. 356
Vergleiche Genügsamkeit.	
Spielsucht. Philipp von Richmond. B. Glas.	II. 357
Spottsucht. Die Spötterinn. B. Glas.	II. 365
Stehlen. Gelegenheit macht Diebe. B. Sst.	II. 376
Stolz. Der stolze Konrad. B. Löhr.	II. 384
Vergleiche Hochmuth.	
Thätigkeit. Wilhelmine und Rabel. B. Thieme.	II. 387
Vergleiche Arbeitsamkeit.	
Theilnahme an fremden Leiden.	20
Ehrenfels und seine Schüler B. Glas.	II. 308
Vergleiche Mitleid.	
Trägheit. Siehe Faulheit.	
Troß.	
1. Der troßige Erich. B. Löhr.	II. 400
2. „D wehl“ B. Glas.	II. 403
Vergleiche Eigensinn.	
Trunkenheit.	
1. Unmäßigkeit. B. Glas.	II. 404
8. Wöllerey.	II. 408
Tugend.	
1. Regeln der Tugend.	II. 413
2. Freuden der Tugend.	II. 416
Unbedachtsamkeit. Der Unbedächte. B. Armbruster.	II. 430
Vergleiche Unvorsichtigkeit.	
Unbescheidenheit. Philine. B. Glas.	II. 431
Undankbarkeit.	
1. Undankbarkeit. B. Glas.	II. 437
2. Empfindender Undank.	II. 41

Vergleiche Dankbarkeit und der Jude Zema-	
el. I. 199.	
Unglück. (Muth darin)	II. 443
Uneigennützigkeit.	
1. Edle Uneigennützigkeit.	II. 448
2. Der brave Mann. B. Bürger.	II. 457
Vergleiche Eigennutz.	
Unschuld. Hannchen oder die verkannte Unschuld.	
B. Glas.	II. 460
Vergleiche Argwohn u. Keuschheit.	
Unvorsichtigkeit.	
1. Der unvorsichtige Knabe. B. Glas.	II. 476
2. Das unvorsichtige Kind. B. Salzmann.	II. 483
Vergleiche Vorsichtigkeit und Unbedachtsamkeit.	
Verführung. Siehe die Erzählung Alfred	
v. Willingen. II. 313.	
Verläumdung.	
Zugfer Eichhorst. B. Ebr.	II. 484
Verschwendung.	
1. Kunigunde. B. Salzmann.	II. 486
2. Der Barongund der Bettler. B. Gruber.	II. 488
Vershulicheit.	
1. Joseph. B. Campe.	II. 489
Vergleiche Feindesliebe und Großmuth.	
Versuchungen. (Man muß ihnen widerstehen)	
1. Das ehrliche Kind. B. Salzmann.	II. 491
2. Der Schornsteinfeger. Zunge.	II. 495
Verschwiegenheit.	
1. Das verschwiegene Kind.	II. 497
2. Papius.	II. 495
3. Verschwiegenheit.	II. 500
Vergleiche P lauderhaftigkeit.	
Versprechungen (müssen gehalten werden.) Nar-	
cissen. Flore. B. Ebr.	II. 501
Vertrauen. Siehe unter Freundschaft die	
Erzählung; die Bürgschaft.	
Verträglichkeit. Siehe Eintracht.	
Verwegenheit. B. Glas.	II. 502

Vorsichtigkeit (im Urtheilen und Verurtheilen.)

Siehe Unschuld, Uvorsichtigkeit, Argwohn, der Schein trügt.

Wahrheitsliebe. Wahrhaftigkeit. Worthalten.

- |                           |         |
|---------------------------|---------|
| 1. Seyfried. W. Thieme.   | II. 505 |
| 2. Benjamin. W. Salzmann. | II. 507 |
| 3. Regulus. W. Gruber.    | II. 510 |

Widerspruchsgeist. Siehe Rechtshaberey.

Wißbegierde.

- |                                       |         |
|---------------------------------------|---------|
| 1. Der wißbegierige Ernst. W. Thieme. | II. 511 |
| 2. Klementine. W. Thieme.             | II. 513 |

Wohltätigkeit.

- |  |         |
|--|---------|
| 1. Die Wohltätigkeit. W. Ambruster.    | II. 515 |
| 2. Beispiele von wohltätigen Menschen. | on      |
| Feddersen.                             | II. 520 |

Zerstreuungssucht. Sophie, oder die Gefahren der Zerstreuungssucht. W. Glag.

II. 523

Zorn. Siehe Zähzorn.

Züchtigkeit. Siehe Anständigkeit und Keuschheit.